

Voraussetzungen:

Informieren Sie uns möglichst bereits in der Planungsphase über das Bauvorhaben. Füllen Sie bei mehreren Bauteilen pro Bauteil 1 Checkliste aus und machen Sie die folgenden Angaben detailliert und vollständig.

► Kontaktdaten:

Firma:

Branche:

Name / Vorname:

Telefon:

Strasse:

E-Mail:

PLZ / Ort:

SIGA-Schulungsleiter:

► Bauvorhaben:

Bezeichnung:

Höhenlage: bis 800 m ü. NN
 oberhalb 800 m ü. NN

Bauherr:

Strasse:

Neubau

PLZ / Ort:

Sanierung von innen

Land:

Sanierung von aussen

Ausführungsbeginn:

Ausrichtung der Dach-/Wandflächen:

► Bauteil:

Geschossdecke

Flachdach

Decke zum kalten Dachgeschoss

Begrünung
Dicke:

Wand

Farbe Verkleidungsmaterial:

Bekiesung
Dicke:

Steildach

Dachneigung:

Deckungsmaterial:

Farbe Deckungsmaterial:

Nacktdach
Farbe Abdichtungsbahn:

Terrasse
Art:

Ungefähre Bauteilfläche in m²:

Keine Hinterlüftung(en)

Raumnutzung:

(sofern nicht wohnraumüblich)

Eindeckung / Fassade hinterlüftet

Unterdeck- / Fassadenbahn hinterlüftet

► Beschattung:

Nein (auch nicht nachträglich)

Ja Ursache (z.B. Bäume, Gebäude, Anlagen wie PV-Module)

Betrifft (z.B. ganze Bauteil-Fläche, 10 % der Fläche)

Dauer der Beschattung (z.B. ganztags, während 3 Stunden)

► Aufbau der einzelnen Schichten von aussen nach innen

Wichtig: Bezeichnen und benennen Sie genau die einzelnen Schichten und deren wichtigste Eigenschaften – insbesondere s_d -Werte von Dampfbremsen, Unterdeckungen, Abdichtungen usw. sowie Wärmeleitgruppen von Dämmstoffen usw., inkl. Dicken (siehe Bsp. links).

	Material / Produktbezeichnung	Schicht- dicke [mm]	Hinweise (λ -Wert, s_d -Wert)
AUSSEN ▼	1.		
	2.		
	3.		
	4.		
	5.		
	6.		
	7.		
	8.		
	9.		
	10.		
	11.		
INNEN ▲			

Beispiel:

1. Dachziegel
2. Ziegellatten 24 mm
3. Konterlatten / Hinterlüftung 24 mm
4. Bitumen-Unterdeckung Bauder TOP TS
 s_d -Wert 20 m
5. Dachschalung 27 mm
6. Sparren / Mineralfaserdämmung 160 mm
WLG 032
7. SIGA-Majrex® 200 mit SIGA-System
luftdicht verklebt
8. Lattung / Mineralfaserdämmung 40 mm
WLG 032
9. Gipsfaserplatten 12,5 mm

► Gleich ausfüllen und per E-Mail senden an: technik@sigaswiss

Bitte fügen Sie der E-Mail zusätzlich ein Plandetail als PDF hinzu

senden

Hinweise / Erläuterungen:

- Bei Flachdachabdichtungen ohne Bekiesung / Begrünung: Nachträgliche Bekiesung, Begrünung oder Installation beschattender Aufbauten kann die bauphysikalischen Eigenschaften verändern.
- Nicht regelmässig gewartete Flachdächer können z.B. durch Vermoosung ihre bauphysikalischen Eigenschaften verändern.
- Bei Bauteilaufbauten ohne Hinterlüftung mit aussen diffusionsdichten Schichten ist eine fehlerfrei ausgeführte Luftdichtheit unbedingte Voraussetzung für eine feuchtetechnische Funktionstüchtigkeit.
- Zusätzliche Feuchteinträge durch Konvektion oder zu hohe Liefer- oder Einbaufeuchte von Baustoffen werden in der Beurteilung nicht berücksichtigt.